

Campus Ebersberg	F_HSE_MSDS-Oligo_de_5.0	 eurofins Genomics
Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide		1 / 7

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Synthetische Nucleinsäuren (Oligonukleotide)
 Index-Nr.: ---
 EG-Nr.: ---
 CAS-Nr.: ---
 REACH-Registrierungsnr.: ---
 Andere Bezeichnungen: ---

1.2 Relevante identifizierbare Verwendungen des Stoffes oder Gemisches

Applikationen in Forschung und Wissenschaft

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten

Hersteller / Lieferant:	Eurofins MWG Synthesis GmbH
Straße / Hausnummer:	Anzinger Straße 7a
Nat.-Kenn. / PLZ / Ort:	D-85560 Ebersberg
Kontaktstelle:	Eurofins Genomics, Customer Support
Telefon:	(+49)-8092-8289-77
Telefax:	(+49)-8092-8289-21084
E-Mail:	support-eu@eurofins.com

1.4 Notrufnummer:

Giftinfo Mainz: (+49)-6131-19240 (24h in Deutsch und Englisch)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe):
 Keine gefährliche Einstufung
 Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG (Stoffe oder Gemische):
 Keine gefährliche Einstufung

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe) / Richtlinie 1999/45/EG (Gemische):
 Entfällt

2.3 Sonstige Gefahren

Achtung: noch nicht vollständig geprüfter Stoff

Campus Ebersberg	F_HSE_MSDS-Oligo_de_5.0	 eurofins Genomics
Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide		2 / 7

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Oligonukleotid

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen

Nach Einatmen

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen,

Nach Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und gut nachspülen

Nach Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lid mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt aufsuchen; wenn nötig, Kontaktlinsen entfernen

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und Arzt aufsuchen

Nach Injektion

Arzt aufsuchen

4.2 wichtigste akute und verzögert auftretenden Symptome und Wirkungen

Nicht bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung mit der unter der Notrufnummer benannten Stelle abstimmen

Keine spezifischen Gegenmittel bekannt, symptomatisch und unterstützend behandeln

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: CO₂-Löscher, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum,

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen, Aerosole / Partikel nicht einatmen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser, Kanalisation, Boden vermeiden

Campus Ebersberg	F_HSE_MSDS-Oligo_de_5.0	 eurofins Genomics
Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide		3 / 7

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichend Lüftung sorgen, Staubbildung vermeiden, persönliche Schutzausrüstung tragen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Große Mengen gelöster Stoffe mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zum Personenschutz

Persönliche Schutzausrüstung tragen (Laborkittel, Schutzhandschuhe, Schutzbrille)
In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Für geeignete Be- und Entlüftung sorgen
Bei Arbeiten mit großen Mengen unter einem Abzug arbeiten

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nicht in die Kanalisation oder Boden gelangen lassen

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung tragen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angabe zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, trockenen Ort ($\leq 4^{\circ}\text{C}$) aufbewahren

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Keine besonderen Anforderungen
Nicht mit Lebensmitteln, Arzneimittel oder Futtermitteln zusammen lagern

Lagerklasse

Entfällt

7.3 Spezifische Endanwendungen

Entfällt

Campus Ebersberg	F_HSE_MSDS-Oligo_de_5.0	 eurofins Genomics
Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide		4 / 7

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemein übliche Hygiene- und Arbeitsschutzmaßnahmen

Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (geprüft nach EN 166)

Hautschutz

Handelsübliche Schutzhandschuhe (geprüft nach EN 374 und EN 455; Kat. 1)

Laborkittel tragen

Atemschutz

Bei hohen Staubkonzentrationen Staubmaske tragen

Hitze- / Kälteschutz

Entfällt

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Fest, gelöst in H ₂ O bzw. auf H ₂ O basierende Puffer
Farbe:	Diverse
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Entfällt
pH-Wert:	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:	Diverse
Siedepunkt / Siedebereich:	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Entzündbarkeit:	Nicht entzündlich
Explosionsgrenzen:	Keine Explosionsgefahr
Relative Dichte:	Nicht bestimmt
Löslichkeit:	Löslich in wässrigen Lösungen
Explosive Eigenschaften:	Keine
Oxidierende Eigenschaften:	Keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

verschiedene

10.2 Chemische Stabilität

Keine zusätzliche Gefährdung bei Zerfall

Campus Ebersberg	F_HSE_MSDS-Oligo_de_5.0	 eurofins Genomics
Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide		5 / 7

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Keine bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Nicht untersucht

Ätz- / Reizwirkung auf die Haut

Kann Haut und Schleimhäute reizen

Augenschädigung

Reizwirkung

Sensibilisierung der Haut / Atemwege

Nicht untersucht

Keimzell-Mutagenität

Nicht untersucht

Karzinogenität

Nicht untersucht

Reproduktionstoxizität

Nicht untersucht

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger oder wiederholter Exposition

Nicht untersucht

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Nicht untersucht

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotential

Nicht untersucht

Campus Ebersberg	F_HSE_MSDS-Oligo_de_5.0	 Genomics
Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide		6 / 7

12.4 Mobilität im Boden

Nicht untersucht

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar

12.6 andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer, in die Kanalisation oder den Boden gelangen lassen

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß behördlicher Vorschriften

Nicht in den Hausmüll entsorgen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

Behandlung verunreinigter Verpackungen

Entsorgung gemäß behördlicher Vorschriften

Empfohlene Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Keine

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR / RID

kein Gefahrgut

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

keine Einstufung

14.3 Transportgefahrenklasse

Keine Daten verfügbar

14.4 Verpackungsgruppe

Keine Daten verfügbar

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR / RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: nein

Marine Pollutant: nein

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Keine Daten verfügbar

Campus Ebersberg	F_HSE_MSDS-Oligo_de_5.0	 eurofins Genomics
Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide		7 / 7

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen)
Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe)
Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien)
Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) 1907/2006
Keine

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse
WGK I schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Lösemittelverordnung (31. BImSchV)
Nicht anwendbar

Störfallverordnung (12. BImSchV)
Nicht anwendbar

Weitere relevante Vorschriften
Keine

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht durchgeführt
Achtung: Enthält einen nicht vollständig geprüften Stoff

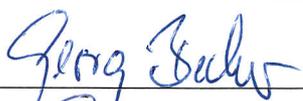
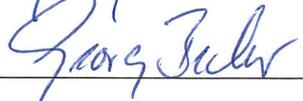
16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Eurofins MWG Synthesis GmbH schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können.

Campus Ebersberg	SOP_QM_DokuLenk_A02_7.0	
Lenkungsdeckblatt (LDB) für QM-Dokumente		1 / 2

Dokumenten-Information, Lenkung		
Dokumentenname <small>(Typ_Abt._ISO-Kap./Name_Vers.)</small>	F_HSE_MS ^{oligo} SDS_de_5.0	
Bezeichnung, Titel	Sicherheitsdatenblatt Oligonukleotide	
Geltungsbereich <small>(nicht Zutreffendes löschen)</small>	Eurofins MWG Synthesis GmbH	
Geschäftsprozess	19_HSE	
Prozesseigentümer	Managing Director, Eurofins MWG Synthesis GmbH	
Außer Kraft <small>(Stempel, Datum, Kürzel QM/QA - MA)</small>		

	Name	Datum (TT.MM.JJJJ)	Unterschrift
Erstellung	Susanne Schröck	17.06.2015	
Prüfung	Georg Becher	15. Juni 2015	
Prüfung QM/QA	Lars Giesen	15.06.2015	
Freigabe zur Schulung (=Prozessfreigabe)	Georg Becher	15.06.2015	
Freigabe zur Anwendung (= Prozess in Kraft)	Georg Becher	17.6.2015	
Revision 1			
Revision 2			

Die einzigen autorisierten Kopien dieses Dokumentes sind die im Laufwerk Q:\ bereitgestellten und das Masterdokument bei QM/QS. Alle anderen Kopien sind unkontrolliert und unterliegen nicht dem Änderungsdienst. Papierausdrucke ohne Kennzeichnung „Arbeitskopie“ sind nur gültig am Tag ihres Ausdruckes.

Campus Ebersberg	SOP_QM_DokuLenk_A02_7.0	
Lenkungsdeckblatt (LDB) für QM-Dokumente		2 / 2

Dokumenten – Historie				
Datum (TT.MM.JJJJ)	Revision	Version	Beschreibung der Änderungen	Freigabe (Prozess in Kraft)
09.08.2012	02	03	Änderungen nach gesetzlichen Vorschriften	GBE
30.04.2014	3	4.0	Änderung des Firmenlogos	GBE
17. 6. 2015	4	5.0	Änderungen in Abschnitt 1.2 / Anpassung des Titels	GBE

Aufbewahrung / Archivierung: - Dokumente und Aufzeichnungen <small>(ungültige QM-Dokumente / ausgefüllte Formblätter, Anlagen)</small>				
<small>(Nicht Zutreffendes löschen)</small>	Dauer (Jahre)		Ort	Verantwortlich
ISO-relevant <small>(SOP_QM_Aufzeichnungen)</small>	Dokument	1	QM/QA Büro	QM/QA / Archivar

Die einzigen autorisierten Kopien dieses Dokumentes sind die im Laufwerk Q:\ bereitgestellten und das Masterdokument bei QM/QS. Alle anderen Kopien sind unkontrolliert und unterliegen nicht dem Änderungsdienst. Papierausdrucke ohne Kennzeichnung „Arbeitskopie“ sind nur gültig am Tag ihres Ausdruckes.